



F ü r u n s e r L a n d !

LEGISLATIV-

UND

VERFASSUNGSDIENST

Bundesministerium für Gesundheit
Radetzkystraße 2
1031 Wien

E-Mail: iib7-legistik@bmg.gv.at



ZAHL (Bitte im Antwortschreiben anführen)

2001-BG/22/28-2009

BETREFF

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz geändert wird; Stellungnahme

Bezug: BMG-75100/0048-II/B/7/2009

DATUM

19.11.2009

CHIEMSEEHOF

✉ POSTFACH 527, 5010 SALZBURG

FAX +43 662 8042 2165

landeslegistik@salzburg.gv.at

Mag. Thomas Feichtenschlager

TEL +43 662 8042 2290

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zu dem im Gegenstand bezeichneten Gesetzentwurf gibt das Amt der Salzburger Landesregierung folgende Stellungnahme bekannt:

Zu § 24:

Bei der geplanten Änderung des Abs 3 handelt es sich laut Auskunft des Bundesministeriums für Gesundheit gegenüber der für die Überwachung des Verkehrs von Lebensmitteln zuständigen Abteilung (9) des Amtes der Salzburger Landesregierung um einen Redaktionsfehler. Dem folgend wird daher davon ausgegangen, dass der geltende Abs 3 unverändert bleibt.

Zu den §§ 47 und 48:

Im Zusammenhang mit der geplanten Verpflichtung des Unternehmers, die Grenztierärzte (bisher: den Landeshauptmann) von der Ankunft einer Warensendung zu verständigen (§ 47 Abs 1), sowie der geplanten Aufsicht der Grenztierärzte (bisher: des Landeshauptmannes) über bestimmte Waren (§ 48 Abs 1) wird darauf hingewiesen, dass es im Bundesland Salzburg keine Grenztierärzte gibt. Es ist daher unklar, wem gegenüber die

DAS LAND IM INTERNET: www.salzburg.gv.at

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG • LANDESAMTSDIREKTION

✉ POSTFACH 527, 5010 SALZBURG • TEL (0662) 8042-0* • FAX (0662) 8042-2160 • MAIL post@salzburg.gv.at • DVR 0078182

Meldung über die Ankunft einer Warensendung abzugeben ist und wer die Aufsicht gemäß § 48 Abs 1 wahrnimmt.

Diese Stellungnahme wird der Verbindungsstelle der Bundesländer, den anderen Ämtern der Landesregierungen, dem Präsidium des Nationalrates und dem Präsidium des Bundesrates ue zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Landesregierung
Dr. Heinrich Christian Marckhgott
Landesamtsdirektor

Ergeht an:

1. Bundesministerium für Gesundheit, Radetzkystraße 2, 1030 Wien, E-Mail
2. Amt der Burgenländischen Landesregierung, E-Mail: CC
3. Amt der Kärntner Landesregierung, E-Mail: CC
4. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, E-Mail: CC
5. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, E-Mail: CC
6. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, E-Mail: CC
7. Amt der Tiroler Landesregierung, E-Mail: CC
8. Amt der Vorarlberger Landesregierung, E-Mail: CC
9. Amt der Wiener Landesregierung, E-Mail: CC
10. Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, E-Mail: CC
11. Präsidium des Nationalrates, E-Mail: CC
12. Präsidium des Bundesrates, E-Mail: CC
13. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, E-Mail: CC
14. Institut für Föderalismus, E-Mail: CC
15. Abteilung 9 Gesundheitswesen und Landesanstalten, Sebastian-Stief-Gasse 2, Postfach 527, 5020 Salzburg, E-Mail: CC

zur gefl Kenntnis.